

Jahresbericht 1998



Heckenmerkblatt

Seit längerer Zeit plante der VS ein Informationsblatt über den Zweck der Hecken zu entwickeln. Folgende Punkte sollte das Blatt beinhalten: Warum Hecken pflanzen? Welche Sträucher? Die Kosten und Pflege einer Hecke und wieviel Aufwand an Arbeit und finanzieller Mittel ist die UGH bereit zu leisten. Das Blatt soll als Information für Heckenbesitzer, für jene die es werden wollen und der UGH als Richtlinie zur Mithilfe dienen. An der VS Sitzung vom November 98 wurde ein Vorschlag, den Christian ausgearbeitet hatte, definitiv als gut befunden. Gleichzeitig beschlossen wir eine Veröffentlichung im 3324 zu machen. Wir hoffen dieser Beitrag habe bei einigen Lesern ein positives Echo ausgelöst, das Verständnis für unsere Heckenarbeit gefördert und auch unsere Grenzen bei der Pflege und der finanziellen Hilfe klar gesetzt.

Weihersanierung im Mösli 04. April 1998

Diese Aktion stand ausserhalb von unserem Tätigkeitsprogramm 1998. Ein UGH Mitglied machte unseren Sekretär R. Bühlmann darauf aufmerksam, dass im Mösli die grosse Arbeit der Weihersanierung in Gange sei und wir von der UGH nicht Hilfe anbieten wollen. Ein Aufruf zur Mithilfe war auch in einem Artikel der BZ zu lesen. So nahmen wir mit der zuständigen Person Kontakt auf und diese zeigte sich über unser Angebot erfreut. So fanden sich an diesem 4. April fünf Mitglieder unseres Vereins im Mösli ein. Den ganzen Vormittag regnete es in Strömen und am Mittag pedalteten fünf lehmverschmutzte Gestalten durch den Regen heimwärts. An diesem Vormittag konnten wir einen kleinen Beitrag an die unzähligen Arbeitsstunden leisten die dieses Projekt in sich hatte.

Heckenpflege

Am 17. und 20. Juni war die Pflege der Hecken am Kirchweg, am Sagibach und an der Dorfstrasse angesagt. Auch dieses Jahr stellten sich zwei Schulklassen zur Verfügung. Die Schüler/innen von Frau Ammann und Herr Gyger waren in Begleitung von zwei UGH Mitgliedern eifrig an der Arbeit. Die Jugendlichen genossen den Vormittag ausserhalb der Schulstube. Im Herbst war der 24. Oktober als Datum festgesetzt. Pflege brauchten wieder dieselben Hecken zusätzlich noch die Hecke im Maiacher. Voraussichtlich brauchen im kommenden Jahr nicht mehr alle Hecken zweimal Pflege.

Häckseln

Dieses Jahr wurde bereits im August das erste Mal gehäckseln. Da es versuchsweise so früh im Herbst war, brauchte es unsere Hilfe nicht. Die weiteren Daten waren Ende Oktober der 28. November und der 27. Februar. In Zukunft sind fünf Daten festgelegt.

Vorstand

Im vergangenem Jahr hat sich der Vorstand an drei Sitzungen getroffen.

Aus diesem Jahresbericht geht hervor das die UGH ein ruhiges Vereinsjahr 1998 hatte. Das Projekt LEK braucht eine längere Startphase als erwartet und somit zögern sich unsere an der HV 98 geplanten Tätigkeiten in diesem Zusammenhang hinaus.

Wenn ich nun zum Schluss einen Blick ins kommende Vereinsjahr werfe, sehe ich ein lebendiges und abwechslungsreiches Jahr auf uns zukommen.
Nun danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand für Ihre Arbeit, allen Helfern beim Häckseln und der Heckenpflege und allen Mitgliedern und Gönner für die Unterstützung unseres Vereins.

Hindelbank, 19.März 1999

Die Präsidentin: Marianne Schafroth